

ABTAUCHEN 2022

„Widdauer See 1 und Widdauer See 2“ in Langenfeld, NRW **Wochendfahrt 17. und 18.09.2022**

Und schon ist die Sommer-Saison des laufenden Jahrs 2022 vorbei. Traditionell begehen die Taucher nun das Ritual des „Abtauchens“. Es war ein besonderes Jahr, denn die TSG e.V. hat die Gelegenheit beim Schopfe gepackt und die Rückkehr ihrer Mitglieder in die nahe gelegenen Seen als Vereinsfahrten angeboten und Dank der Unterstützung der Teilnehmenden erfolgreich durchführen können.

Dafür bedanken uns hiermit herzlich bei allen Teilnehmenden.

Nun endet die erste Sommer-Saison nach einer schwierigen erhaltensamen Zeit. Neben des erhöhten Aufwands zur Gewährleistung des Trainings durch die Pandemie, hatte die TSG e.V. mit Einschränkungen durch die anhaltenden Baumaßnahmen in ihren Kellerräumen zu kämpfen.

Das ursprünglich an und in den Räumen der TSG e.V. geplante Sommerfest musste verschoben werden. Diese Feierlichkeit werden wir mit dem Ritual des „Abtauchens“ zusammenlegen und gemeinsam die Sommersaison 2022 verabschieden. Neben der Tauchaktivitäten planen wir die gesellige Runde mit Grillen und unterhaltsamem Beisammensein. Es gibt einiges zu berichten und für die kommende Sommer-Saison ins Auge zu fassen.

Wir laden euch herzlich ein, sich zum „Abtauchen 2022“ an den beiden Spitzengewässern „Widdauer See 1“ und „Widdauer See 2“ in Langenfeld, NRW, einzufinden.



Bild 1: Übersicht Screenshot Widdauer Seen

Beide Seen sind Zeitzeugen der örtlichen Gewinnung von Sanden und Kies für die Bauindustrie. An den Böschungskanten der Gewässer lassen sich die Spuren des Abbaus erkennen. Die Besonderheiten der

Topografie sind beeindruckende Abbruchkanten und Überhänge. Diese sind mit angemessenem Abstand zu betauen, da diese zeitweise zum Abrutschen neigen.

Flora und Fauna stellen sich abwechslungsreich und vielfältig dar. Insbesondere überzeugt der „Widdauer See 1“ mit umfangreichem Bewuchs und üppiger Fischpopulation. Regelmäßig werden Karpfen, Barsche, Hechte und Aale gesichtet.

Sein Bruder, „Widdauer See 2“ wird derzeit als Kunstgalerie für ausrangierte Exponate des Bildhauers Berthold Welter genutzt. Die Exponate finden sich im Flachbereich, bis ca. 10 m, wieder. Die Ausstellung zur Wasserkunst trägt den Namen „WaKu - Skulpturen abgetaucht“ und ist bis auf Weiteres im Widdauer See 2 zu bewundern. Die Wassertiefen beider Seen belaufen sich auf ca. 20 m. Die Sichtweiten werden als überdurchschnittlich gut gewertet. In der Regel betragen diese ca. 7 bis 10 m. Beide Seen verfügen über befestigte Einstiege, die ausschließlich und zum Schutze der Uferzonen zu verwenden sind.



Bild 2: Befestigter Einstieg Widdauer See 1



Bild 3: Befestigter Einstieg Widdauer See 2

Das Gelände „Gut Widdauen“ bietet neben den beiden Gewässern ein umfangreiches Angebot an Fläche und Räumlichkeiten. Neben den Sanitäreinrichtungen, mit Dusche und Toiletten, finden sich Stromanschlüsse, Park-, Unterstell- und Campingflächen. In den örtlichen Garagen werden Bierzeltgarnituren vorgehalten und zur Verfügung gestellt. Das Campieren, Selbstverpflegung und Mitnahme des Gasgrills sind ausdrücklich gewünscht.

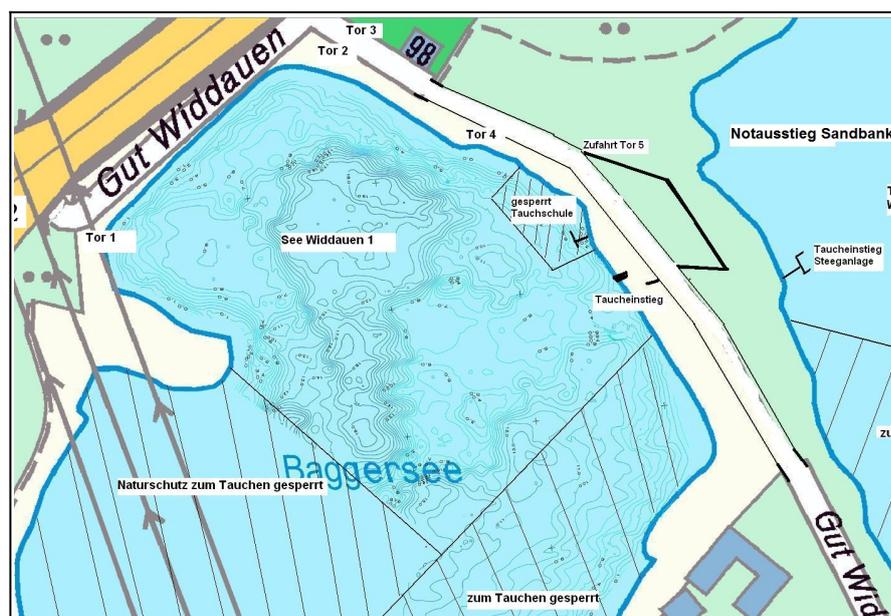


Bild 4: Seekarte Widdauer See 1

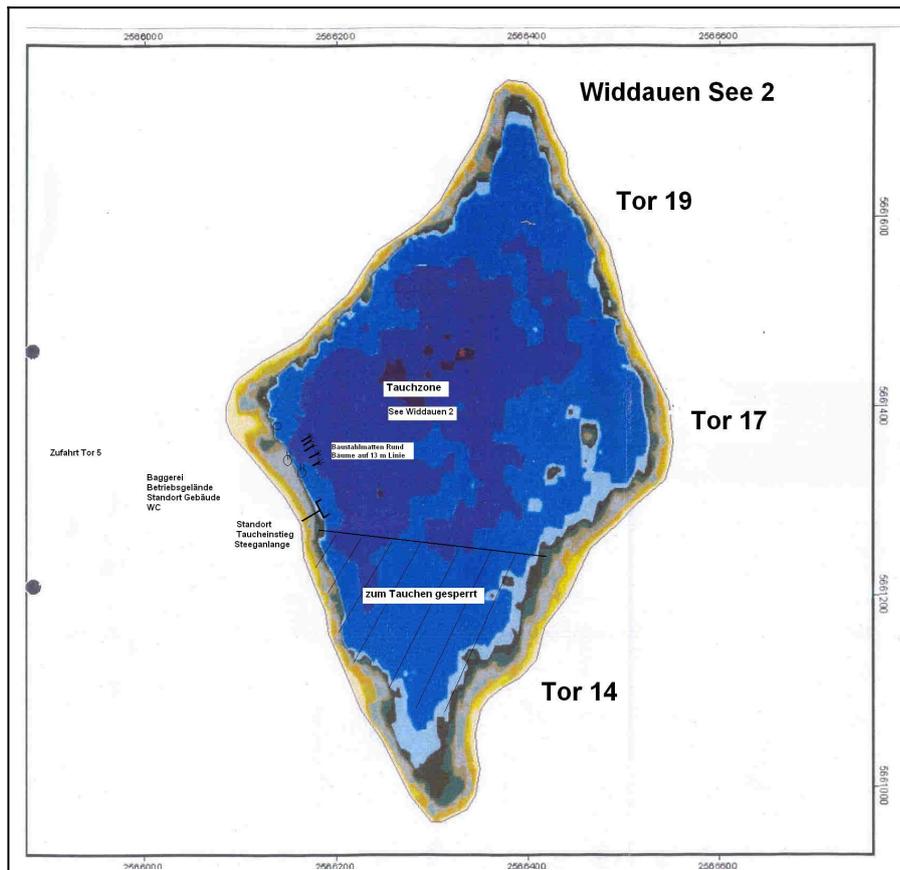


Bild 5: Seekarte Widdauer See 2

Teilnahme:

Zur Teilnahme aufgerufen sind hiermit alle aktiven Mitglieder der TSG e.V. sowie interessierte Familienmitglieder, wie Partner*innen, Kinder.

Diejenigen, die über

- die gültige Tauchtauglichkeitsuntersuchung (TTU/TSU) sowie mindestens
- das Deutsche Tauchsportabzeichen in Bronze (DTSA* / CMAS*) verfügen, sind angehalten gemäß der 3-Sterne-Regel (DTSA*-Taucher mit DTSA**-Taucher) die Tauchgänge zu planen und durchzuführen.
- In der Ausbildung zum DTSA* befindlichen Teilnehmer sind gebeten sich zeitnah an den Tauchwart zu wenden, so dass Begleiter bereitgestellt werden können.
- Für Eigentümer des Nachtauchbrevets (SK Nachtauchen) besteht die Möglichkeit aufgrund der mindestens 1 Übernachtung einen Nachtauchgang durchzuführen. Dafür bitte ich um Mitnahme von Leuchtmitteln für die Uferwache, wie z.B. eine LED-Akku-Leuchte sowie Haupttauch- und Backuplampe je Taucher. Wer mehr Lampen zur Verfügung hat, ist aufgerufen diese mitzuführen, so dass im Bedarfsfall ausgeholfen werden kann. Alles Weitere, wie Gruppenwahl, Uferwache, etc. vor Ort.

Ausbildung:

Auf Anfrage einiger Vereinsmitglieder stellen wir die Ausrichtung des SK/AK Nachtauchen in Aussicht. Ob und in welchem Rahmen das SK / AK stattfinden wird, richtet sich nach der Anzahl der Teilnehmer sowie anwesender Ausbilder.



Programm:

Freitag:

- Ankommen Campieren, Ausruhen, geselliges Beieinander, Tauchgänge vorbereiten

Samstag - Tag des Sommerfestes:

- Frühstück
- Vormittagstauchgang
- Mittagspause -- Wir wollen Grillen
- Nachmittagstauchgang
- Dämmer- oder Nachtauchgang
- Abendessen -- Wir werden Grillen



Bitte achtet darauf, dass nach dem Verzehr alkoholischer Getränke das Tauchen untersagt ist.
Achtet auf euch und eure Vereinkameraden und -kameradinnen.

Sonntag:

- Early-Morning-Dive
- Frühstück
- Vormittagstauchgang
- Mittagspause und langsam ans Aufräumen gehen
- Der Platz ist bis 15:30 Uhr zu verlassen.

Termin, An- und Abreise:

Der Tauchausflug ist als Wochenendveranstaltung ausgelegt. Die Anreise kann bereits am Freitag, den 16.09.2022, zum frühen Abend, erfolgen. Anfahrt nach Gut Widdauen 98, 40764 Langenfeld, Tor 5. Ab ca. 18 Uhr wird sich bereits ein Mitglied des Vorstands vor Ort aufhalten.

Der Tauchbetrieb startet am Samstag, den 17.09.2022 nach Sonnenaufgang und endet am Sonntag, den 18.09.2022 um 15:30 Uhr. Bis 16 Uhr haben wir uns in der Tauchbasis Café Strandgut abzumelden.

Verpflegung:

Wir wollen am Samstag, den 17.09.2022 in der Mittagszeit und insbesondere Abends grillen. Das Sommerfest will geplant sein. Jeder Teilnehmer ist angehalten, ein Mitbringsel beizusteuern. Dies kann in Form eines Salates, Obst, Brot, Knabbereien, Geschirr, Besteck,... oder, oder erfolgen. Der Verein wird den Einkauf des Grillgutes, der Getränke und die Bereitstellung der erforderlichen Kühlung organisieren. Dazu läuft eine separate Planung durch den Eventbeauftragten des Vorstands. Dieser wird sich nach Anmeldung der Mitglieder mit den Betreffenden in Verbindung setzen.

Seitens des Vereins, werden je Teilnehmer und Tag 3 Liter Wasser bereitgestellt. Für die Verpflegung mit weiteren Getränken und Reiseproviant im Rahmen des Tauchbetriebs ist jeder Teilnehmer eigens verantwortlich. Bitte beachtet, dass ihr für Frühstück und Zwischenmahlzeiten ausreichenden Proviant mitführt.

Es ist vorteilhaft, Kühlboxen mitzubringen. Wir werden den Stromanschluss vorrangig für die Kühlung von Nahrungsmitteln und Aufladung von Mobiltelefonen sowie Lampenakkus bereitstellen. Alle weiteren Verbraucher werden zurückgestellt.

Der Gasgrill sowie das erforderliche Gas werden seitens des Vereins gestellt. Ebenso wird das kleine Küchenzelt sowie die Pavillone als Schattenspendler aufgebaut.

Sicherheit:

Der Tauchbetrieb auf dem Gelände „Gut Widdauen“ wird unabhängig von der Basis am Hitdorfer See und von den jeweiligen Nutzern eigenverantwortlich getragen. D.h., dass wir als Verein für die eigene Sicherheit an der Oberfläche sowie Unterwasser verantwortlich sind. Die TSG Montabaur e.V. verfügt über einen Kombikoffer für Sauerstoffversorgung und Erste-Hilfe-Maßnahmen. Dieser wird nach der diesjährigen Auffrischung mitgeführt und in einwandfreiem Zustand vorgehalten. Die Teilnehmer werden



vor Beginn des Tauchbetriebs über den Inhalt, die Bedienung sowie den Lagerort informiert. Diese Sicherheitsausrüstung wird für jeden zu jeder Zeit unmittelbar nutz- und greifbar platziert.

Weitere Informationen werden in dem der Örtlichkeit angepassten Notfallplan aufgeführt. Dieser wird vor Beginn des Tauchbetriebs erläutert und der Sicherheitsausrüstung beigelegt.

Luftvorrat:

Die Flaschenfüllungen in der Tauchbasis Café Strandgut sind kostenpflichtig. Daher empfiehlt es sich, je Taucher 2 Stk. eigene bzw. Vereinsflaschen gefüllt mitzuführen. Sobald sich eine lohnenswerte Anzahl leerer Flaschen angesammelt hat, wird das Flaschentaxi aktiviert, so dass die leeren Behälter in einem Durchgang transportiert und gefüllt werden. Die Flaschenfüllungen erfolgen in der Tauchbasis am Hitdorfer See.

Kosten:

Für das Tauchen in den Widdauer Seen wird die Tagesgebühr in Höhe von 7,50 € herangezogen. Das Campieren auf dem Gelände wird in Abhängigkeit von der Art der Unterkunft, wie Wohnmobil, PKW mit Wohnanhänger, PKW mit Dachzelt oder nur Zelt, bepreist und geht extra zur Tauchgebühr. Die Nutzung sämtlicher Einrichtungen des Geländes sind im Preis inbegriffen.

Die aktuellen Tagespreise der Flaschenfüllungen sind vor Ort zu erfragen. In etwa belaufen sich die Kosten von 200-bar-Luft-Füllungen bei ca. 5 bis 6 € für 10-l-Flaschen; 6 bis 7 € für 12-l-Flaschen und 7 bis 8 € für 15-l-Flaschen (Angaben sind Richtwerte, daher ohne Gewähr).

Anmeldung:

Wir müssen die Gruppengröße, Anzahl der Fahrzeuge sowie Campingvehikel zeitnah in Erfahrung bringen (Anzahl der Stellplätze). Bildet bitte Fahrgemeinschaften.

Bitte meldet euch bis zum 13.09.2022, 18 Uhr, verbindlich über die anfolgende Abstimmung an:

[Anmeldung "Abtauchen 2022" - Widdauer Seen 1 und 2](#)

oder

<https://terminplaner4.dfn.de/xMEJ4gWkPNafwdaD>

Bitte gebt folgendes **Passwort zur Freigabe** der Umfrage ein: **TSG 2022**

Tragt im Bereich <<Stimmabgaben zur Umfrage>> euren Vor- und Zunamen ein und wählt dann die Art der Anreise und des Aufenthalts (Camping) -> mit **Speichern** bestätigen.

Wir freuen uns auf ein schönes Tauchwochenende mit vielen interessanten Erlebnisberichten zu den Tauchgängen.

Falls ihr noch Fragen habt, stehe ich euch gerne zur Verfügung.

Viele Grüße,
Guido Gaupels
Tauchwart

Ötzingen, den 21.07.2022